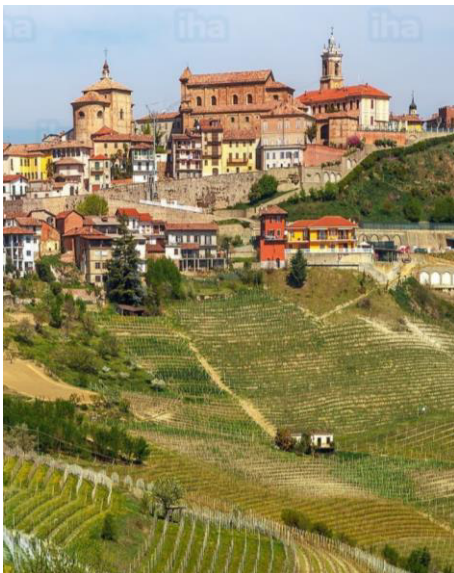
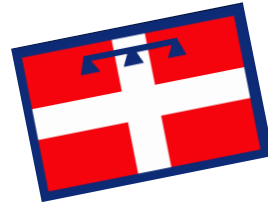


Pfarre Brunnkirchen

Pfarr – Reise 2018

Mailand und

Piemont



*Der Herr geleite uns auf unseren Wegen.
Er lasse uns seine Gegenwart erfahren
und uns neue Menschen und Landschaften wahrnehmen
und ihnen mit Respekt begegnen.*

Pfarre Brunnkirchen

<http://pfarre.kirche.at/brunnkirchen>

21.8.2018 – 25.8.2018
mit MOSER-Reisen
0043 732 / 2240



Detailprogramm unserer Pfarreise 2018 Piemont

Wir nächtigen viermal im selben Hotel und zwar im 4* Hotel **I Castelli in ALBA**

<http://hotel-icastelli.com/> (Tel: 0039-0173-361 978, Corso Torino 14, Alba) |

Reisekoordination: Th. Müller: 0043 680 23 64 726

Di, 21.8.: Wien – Mailand – Alba

Flug nach Mailand, Hauptstadt der Region Lombardei. Stadtführung:

historisches Zentrum mit Piazza Mercanti (mittelalterlicher Palazzo della Ragione, Loggia degli Osii), Domplatz, Dom (drittgrößte Kirche der Welt nach Petersdom in Rom und Kathedrale von Sevilla), Galleria Vittorio Emanuele (prunkvolle Einkaufspassage), Palazzo Marino, Piazza della Scala mit dem weltbekannten Opernhaus, Basilika Sant'Ambrogio (Hl. Ambrosius). Am späten Nachmittag Fahrt nach Alba (rund 180 km) und Bezug des Hotels. 19.30: Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Mi, 22.8.: Alba - Weingut - Barbarescogebiet

09.15 Möglichkeit zum Besuch der Hl. Messe mit P. Maurus in einer Seitenkapelle des Doms, danach Spaziergang durch Alba, der Stadt der 100 Türme (mittelalterlichen Geschlechtertürme), mittelalterlicher Dom, individuelle Mittagspause, Besuch des Weinguts Marsaglia samt 4 Weinproben. Anschließend Fahrt in das Barbarescogebiet und Führung durch das Städtchen Barbaresco. 19.30: Abendessen

Do, 23.8.: Turin – Supergakirche

Fahrt nach Turin, der Hauptstadt des Piemonts (barocke Innenstadt). Rundgang: Via Roma mit eleganten Geschäften, Piazza San Carlo mit Palazzo Carignano (Sitz des ersten italienischen Parlaments), Dom (mit der Kapelle mit einem der geheimnisvollsten Reliquien der Christenheit: die Sindone - das Leinentuch, welches als das Grabtuch Christi gedeutet wird), Basilika San Lorenzo (Innenbesichtigung, Kopie des Grabtuches, Kuppelkonstruktion des barocken Architekten Guarino Guarini), Piazza Castello mit Palazzo Reale (Stadtschloss der Savoyerkönige), Palazzo Madama (eindrucksvolle Fassade von Filippo Juvarra). Danach Fahrt zu der Supergakirche (Meisterwerk des Barockarchitekten Filippo Juvarra, mit großer Kuppel eines der Wahrzeichen von Turin). Rückkehr zum Hotel. 19.30: Abendessen

Fr, 24.8.: Castello di Racconigi - Barolo - La Morra - Burg von Grinzane Cavour

Führung durch das Castello di Racconigi (eines der größten und schönsten Savoyerschlösser im Piemont, voll möblierte Räume und sehr interessante Küche, UNESCO Weltkulturerbe). Weiterfahrt nach Barolo, Herkunftsort des gleichnamigen Spitzenweines, individuelle Mittagspause, Spaziergang in La Morra (Piazza Belvedere mit atemberaubenden Panoramablick über die Hügel der Langhe mit ihren Weinbergen und Burgen). Besichtigung der Burg von Grinzane Cavour (mittelalterlich, kleines Museum). Rückkehr zum Hotel. 19.30: Abendessen

Sa, 25.8.: Abtei von Vezzolano - Asti - Heimreise

Besichtigung der Abtei von Vezzolano, Führung durch das historische Zentrum von Asti (beeindruckende Bauten wie spätgotischer Dom und Stadtkirche San Secondo), 16.00: Transfer zum Flughafen Mailand, Rückflug nach Wien (vs. Abflug: 20.00)

PIEMONTE – Weininfos

Zusammengestellt von Dr. R. Danner)

Rebfläche:	70.000 ha
Weinproduktion:	4,0 bis 5,0 Mill. hl
DOC Weine:	41
Rot:Weiß	90 : 10
Rotwein:	davon 50 % Barbera

Österreich:	45 000 ha
Rebfläche:	2,5 Mill. hl
Weinproduktion:	2 : 1
Rot:Weiß	

Rotwein Sorten:	Nebbiolo
	Barbera
	Dolceto
	Verduno
	Grignolino

Barolo: D.O.C.G. – Marke der Nebbiolo Traube

Der "König" Barolo hat edle und mit der Geschichte seiner Heimat eng verknüpfte Wurzeln.

Dank der klugen Förderung durch die Marquise Juliette Victorine Faletti von Barolo, den Grafen Cavour und das Haus Savoien wurde Anfang des 19. Jh. bekannt.

Seinen Ursprung findet er in der Nebbiolotraube aus 11 Gemeinden:

Barolo - La Morra - Castiglione Falletto - Monforte d'Alba - Serralunga d'Alba - Verduno - Roddi - Novello - Grinzane Cavour - Diano d'Alba - Cherasco

Eine dreijährige Reifung, davon 2 Jahre in Holzfässern ist vorgeschrieben.

Ein strenger, vollmundiger, kerniger und robuster Wein. Ein Anflug von Trüffeln, Trockenpilzen, verwelkten Rosen, Waldfrüchten und Lakritze.

Mindestalkohol: 13,0% vol.

Barbaresco: D.O.C.G.

Aus vier Gemeinden: Barbaresco - Neive - Treiso - Alba

Weisser Tuff und Mergel bestimmen die Böden

Reinsortig aus der Nebbiolotraube

Mindestreife von 2 Jahren, davon ein Jahr in Holz

Neben Barolo die besten Kreszenzen aus dem Piemont.

Das Bukett ist geprägt: Veilchen, Waldfrüchten, Gewürzen, und Konfitüre

Am Gaumen herb, trocken, mit abgewägtem Tannin

Mindestalkohol: 12,5% vol

Barbera

ist eine hochwertige aus dem Piemont, wo sie schon im 13. Jahrhundert im Monferrato angebaut wurde. Sie ist heute in ganz Italien verbreitet und gilt als anpassungsfähig und ertragsstark.

Dolcetto

ist eine Rotweinsorte, die in Italien angebaut wird.

einen intensiv rubinroten Wein mit leichter Tendenz zu Granat-Tönen in der Alterung.



Italien

rund 301 000 km², 60 500 000 Einw., 201 E/km²
Österreich: 84 000 km², 8 800 000 Einw., 105 E/km²

Region Piemont

rund 25 400 km², 4 400 000 Einw., 173 E/km²

Hauptstadt Turin (2, 3 Mill Einw.)



Provinzen der Region Piemont:



Mailand

Hauptstadt der Lombardei
rund 1,3 Mill Einw.

